

cps lugano



Centro Professionale Socio-sanitario medico-tecnico di Lugano

Das Centro Professionale Socio-sanitario medico-tecnico di Lugano (CPS) wurde 1995 auf der Grundlage des Regierungsratsbeschlusses vom 15. Juni 1994 unter dem Namen Scuola superiore medico tecnica (SSMT) gegründet und war ursprünglich der Ausbildung von Physiotherapeuten vorbehalten.

Nach diversen Erweiterungen und Umbauten im Laufe der Jahre erhielt das Berufsbildungszentrum seine heutige Struktur.

POLITIK DES ZENTRUMS

Das CPS dient der beruflichen Ausbildung der Lernenden in Vorbereitung auf ihre Arbeit als kompetente Fachleute, die in der Lage sind, die beruflichen Herausforderungen zu meistern und sich an die gesellschaftlichen Veränderungen anzupassen. Das Zentrum setzt auf die positive Wirkung der persönlichen Entfaltung der Lernenden und vertritt deshalb die Auffassung, dass die Aufwertung von persönlichen Erfahrungen und Vielfalt eine ausserordentliche Chance für die Entwicklung des Einzelnen und der Gemeinschaft bietet.

Ein positives Arbeitsklima und gute zwischenmenschliche Beziehungen liegen uns besonders am Herzen. Wir halten es für grundlegend wichtig, den Hebel bei den Fähigkeiten anzusetzen, statt den Fokus auf die Mängel zu legen. Dazu gehört eine freundliche Einstellung gegenüber den Schülerinnen und Schülern sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Von allen wird ein professionelles Verhalten, Einsatz und die Bereitschaft verlangt, sich selbst zu hinterfragen.

Das CPS pflegt ausserdem regelmässige Beziehungen zur Arbeitswelt, um die Ausbildung auf die berufliche Wirklichkeit auszurichten und sie angesichts der jüngsten wissenschaftlichen Erkenntnisse kontinuierlich und konstant zu aktualisieren, damit die Lehrgänge an die neusten Entwicklungen in der Forschung angepasst werden können. Die Direktion ist für die Festlegung, Förderung und Kommunikation der Politik gegenüber allen Beteiligten verantwortlich. Diese Politik bestimmt dann die Strategien des Zentrums für die Sicher-

stellung von ständig verbesserten und an die realen internen und externen Anforderungen angepassten Leistungen.

Um seinen Auftrag gemäss den obengenannten Grundsätzen bestmöglich zu erfüllen, verfügt das CPS über ein Qualitätssicherungssystem gemäss der ISO-Norm 9001:2008.

AUFTRAG

Gemäss dem vom Regierungsrat des Kantons Tessin erteilten Auftrag bildet das CPS Gesundheitsfachleute aus, die darauf vorbereitet werden, die in ihrer Verantwortung stehenden Tätigkeiten kompetent zu erledigen und die Herausforderungen einer im ständigen Wandel begriffenen Arbeitswelt zu meistern.

In diesem Sinne achten die Lehrpersonen auf die Schaffung eines anregenden Arbeitsumfelds und eines positiven Lernklimas. Sie setzen sich ferner für die Förderung des Wohlbefindens der Schülerinnen und Schüler ein, damit diese ihr volles Potenzial entfalten können. Dabei wird besonders auf die Rahmenbedingungen eingegangen, unter denen die Auszubildenden später tätig sein werden.

Folgende Lehrgänge werden angeboten:

BERUFSLEHRE

Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis

- Dentalassistent/Dentalassistentin
- Kosmetiker/Kosmetikerin
- Fachmann/Fachfrau Bewegung- und Gesundheitsförderung
- Medizinproduktetechnologie/Medizinproduktetechnologin

MATURITÄT

- Berufsmaturität Gesundheit und Soziales

KANTONALE AUSBILDUNGEN

- Massageassistent/Massageassistentin (Ausbildung für Menschen mit Behinderung)
- Pflegeassistent/Pflegeassistentin (kantonales Diplom)
- Grundkurs für die Vorbereitung auf die kantonale Prüfung für den Erhalt der Berufsaus-

übungsbewilligung als Komplementärtherapeut/Komplementärtherapeutin oder für die Absolvierung der Ausbildung als Masseur/Masseurin.

- Masseur/Masseurin (kantonales Diplom)

HÖHERE FACHAUSBILDUNGEN

HF-Diplom

- Medizinischer Masseur/medizinische Masseurin
- Podologe/Podologin
- Aktivierungsfachmann/Aktivierungsfachfrau
- Fachmann/Fachfrau Operationstechnik

SPEZIALISIERUNGEN UND WEITERBILDUNG

- Prophylaxeassistent/Prophylaxeassistentin
- Centro di simulazione avanzata in medicina d'urgenza (CeSAMU)
- Weiterbildungen für medizinische Masseur/Masseurinnen und Podologen/Podologinnen
- Sterilisationsfachmann/Sterilisationsfachfrau

Bei der Zusammenstellung des Weiterbildungsangebots arbeitet das CPS mit den Berufsverbänden zusammen.

Die meisten Ausbildungen bestehen aus Theorie- und Praxisunterricht am Institut und im Rahmen von Praktika in Form von Gruppen- und Einzelarbeiten.

Das CPS erarbeitet auch Forschungsprojekte.

Das CPS bietet seine Ausbildungen gemäss den ethischen und berufsethischen Grundsätzen der jeweiligen Berufe an und trifft keinerlei Unterscheidungen auf der Grundlage von Religion, Rasse, politischer Meinung oder gesellschaftlicher Stellung.

ADRESSE

Centro Professionale Socio-sanitario medico-tecnico – Via Ronchetto 14 – 6900 Lugano

Telefon +41 91 815 28 71

Fax +41 91 815 28 79

Internet www.lugano.ssmat.ch

E-Mail decs-ssmt.lugano@edu.ti.ch |